

Spätestens mit der Verschärfung der Datenschutzgrundverordnung wurde manchem schummrig, wann die nächste Abmahnwelle anrollt und die Kasse-Macher auch vor Vereinen nicht Halt machen. Doch Hilfe gibt es nun ...

In der Mitteilung heißt es:

„Non-Profit-Organisationen benötigen mitunter rechtliche Unterstützung. Verträge mit Partnern oder Arbeitsverträge sicher gestalten, mit Bildrechten korrekt umgehen, eine passende Rechtsform finden, Fragen zur Gemeinnützigkeit klären – bei einer Vielzahl rechtlicher Fragen wird die richtige Expertise benötigt.

Viele Kanzleien und ihre Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte möchten sich engagieren und einen Teil ihrer Zeit für die rechtliche Beratung der gesellschaftlichen Arbeit von Non-Profit-Organisationen einsetzen.

Die Pro-bono-Rechtsberatung vermittelt erfahrene Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte engagierter Kanzleien mit Non-Profit-Organisationen, die sie bei konkreten Rechtsfragen unentgeltlich und zeitlich begrenzt unterstützen, wenn diese Rechtsfragen nicht anderweitig geklärt werden können.

Bitte beachten Sie: Rechtsfragen von Privatpersonen und eilige Fristsachen können nicht vermittelt werden.

Die Bundesinitiative „Unternehmen: Partner der Jugend“ (UPJ) e.V ist Vermittlungsstelle für Pro-bono-Engagement im Rechtsbereich. Non-Profit-Organisationen, die für die Klärung einer Rechtsfrage nicht die passende Auskunft erhalten oder nicht in der Lage sind, diese regulär zu bezahlen, erhalten durch die UPJ-Pro-bono-Rechtsberatung die Chance, mit erfahrenen Anwält*innen engagierter Kanzleien zeitlich begrenzte Unterstützung bei Ihrer konkreten Rechtsfrage zu erhalten.

In **folgenden Rechtsbereichen** vermittelt UPJ eine Pro-bono-Rechtsberatung:

Steuer- und Gemeinnützigkeitsrecht

Arbeitsrecht

Versicherung/ Haftung

Zuwendungs- und Vergaberecht

Datenschutzrecht (derzeit nicht vermittelbar)

Marken- und Kennzeichenrecht

Urheber- und Persönlichkeitsrecht

Ausgründung/ Fusion/ Social Franchising

sonstige Rechtsfragen“

weiterführend: www.probono-rechtsberatung.de

Related Post



„Es fehlt an
Abstimmung“

Fusion trifft Barock

Ich werde immer
eine „Ossi“ bleiben

Aus dem Dunst
deutscher Kultur

